

Rilke, Rainer Maria: Vorgefühl (1900)

1 Ich bin wie eine Fahne von Fernen umgeben.
2 Ich ahne die Winde, die kommen, und muß sie leben,
3 während die Dinge unten sich noch nicht rühren:
4 die Türen schließen noch sanft, und in den Kaminen ist Stille;
5 die Fenster zittern noch nicht, und der Staub ist noch schwer.

6 Da weiß ich die Stürme schon und bin erregt wie das Meer.
7 Und breite mich aus und falle in mich hinein
8 und werfe mich ab und bin ganz allein
9 in dem großen Sturm.

(Textopus: Vorgefühl. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/55862>)